



Parlament, Blick in den Plenarsaal. Foto: Stefan Oláh



Stefan Oláh (Hg.)  
**ÖSTERREICHISCHE  
 ARCHITEKTUR  
 DER FÜNFZIGER JAHRE**

fotografiert von Stefan Oláh

Mit einem Vorwort von Bruno Maldoner  
 Beiträge von Andrea Bina/Lorenz Potocnik, Wojciech Czaja,  
 Martina Griesser-Stermscheg, Sebastian Hackenschmidt,  
 Gabriele Kaiser und Helmut Lackner

ca. 160 Seiten  
 mit ca. 150 großformatigen, farbigen Abbildungen  
 28 x 23,5 cm, Hardcover mit Schutzumschlag  
 ca. EUR 28,-  
 ISBN 978-3-7025-0649-0



erscheint im Oktober 2011

**Vom Verschwinden  
 bis ins Detail**

**O**b geschätzt und gepflegt, unerkant und umgebaut oder ausgedient und deshalb niedergerissen – die öffentliche Meinung steht den denkmalwerten Bauten der Fünfziger Jahre gleichgültig oder nur mit geringer Akzeptanz gegenüber, was sich im Umgang mit dieser Architektur widerspiegelt. Stefan Oláh porträtiert Gebäude dieser Dekade im Spannungsfeld zwischen Erhalten und Erneuern. Das allmähliche Verschwinden aus dem Stadtbild hat ihn dazu bewogen, genauer hinzuschauen und die eigene Wahrnehmung zu schärfen. Mit professionellem Blick, nicht nostalgieverliebt im Retrofieber, zeigt er ausgewählte Bauten aus Österreich. Die Fotografien werden von Essays und einem Interview ambitioniert begleitet. Das Buch ist eine Aufforderung, die Architektur der Fünfziger Jahre als symbolreichen Beitrag zu unserer Kulturgeschichte – wertfrei – anzuerkennen.



Foto: Lisa Oláh

**Stefan Oláh**

geboren 1971, Klasse für Fotografie an der Sommerakademie für Bildende Kunst in Salzburg 1989 bei Verena von Gagnon, Fotoassistent bei Leo Kandl und Peter Strobl, Studium an der Staatlichen Fachakademie für Fotodesign in München. Seit 1994 freischaffend tätig, seit 1995 Lehrbeauftragter bzw. Universitätslektor für Fotografie an der Universität für angewandte Kunst, Wien, seit 2010 Senior Artist. Umfangreiche Auftragsarbeiten für Industrie und Werbung (Audi, Austrian Airlines, Bank Austria, BAWAG P.S.K., BMW, Christie's, Deutsche Bank AG, Red Bull, Swarovski, Wittmann) und zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitschriften. Einige Ausstellungen und Publikationen, zuletzt: „Nako – Living Cultural Heritage in the Western Himalayas by Stefan Oláh“ National Museum, New Delhi (2011) und „Twenty-six Viennese Gasoline Stations – Sechszwanzig Wiener Tankstellen“ erschienen bei Roma Publications (2010). [www.olah.at](http://www.olah.at)



Judith Eiblmayr/Iris Meder Hg.  
**MODERAT MODERN**  
**Erich Boltentstern und  
 die Baukultur nach 1945**  
 250 S., 20,5 x 23,5 cm  
 EUR 35,-  
 ISBN 978-3-7025-0512-7



Reinhard Seiß  
**WER BAUT WIEN?**  
 3. Aufl., 216 S., 13,5 x  
 21,5 cm  
 EUR 22,-  
 ISBN 978-3-7025-0538-7